

---

FDP Rosbach

## FDP FÜR URNENWÄNDE AUF FRIEDHÖFEN IN ROSBACH UND RODHEIM

07.05.2021

---

### **Pflegelose und kostengünstige namentliche Bestattungsform soll möglich werden**

Die Freien Demokraten wollen erreichen, dass künftig auch Bestattungen in Urnenwänden auf den Friedhöfen in Ober-Rosbach, Nieder-Rosbach und Rodheim angeboten werden. In einem Antrag zur Stadtverordnetenversammlung wird der Magistrat aufgefordert, dem Stadtparlament und Ortsbeiräten Vorschläge für das Gestalten der Urnenwände, Orte des Errichtens an Kapellen oder Friedhofsmauer sowie den Kosten der Bestattungsform vorzulegen, teilt Fraktionsvorsitzender Hans-Otto Jacobi mit. In den Sitzungen der Ortsbeiräte solle auch für Bürgerinnen und Bürger sowie die Kirchengemeinden die Möglichkeit bestehen, Wünsche und Anregungen einzubringen.

Nach Anregungen aus der Bevölkerung solle dem Beispiel zahlreicher Gemeinden gefolgt werden, die wegen mehrerer Vorteile immer stärker nachgefragte Bestattungsform als eine Auswahlmöglichkeit anzubieten. Die Urnen würden dabei üblicherweise in Wände aus Granit oder Marmor mit vertikal und horizontal angeordneten Urnennischen gestellt und mit einer Platte aus Granit, Bronze oder Messing verschlossen. Auf die einheitlichen Verschlussplatten würden jeweils Name sowie Geburts- und Sterbedatum der dort beigesetzten Person angebracht.

Vielfältig seien die Vorteile der Bestattung in einer Urnenwand als einer würdigen Grabstelle mit auch namentlicher Kennzeichnung. Durch den Wegfall von Bepflanzung entfielen eine Grabpflege sowie das Sauberhalten der Grabstelle. Daher biete sich eine Urnennische für die Bestattung besonders auch dann an, wenn kein anonymes Bestatten gewünscht wird und Verstorbene keine Verwandten haben oder die Familie der verstorbenen Person nicht vor Ort lebt oder nicht belastet werden solle. Die Kosten seien zudem mittelfristig niedriger als bei einer Erdbestattung. Gründe seien der Wegfall der

Grabpflege sowie der Verzicht auf einen individuellen Grabstein und eine Grabumrandung. Angebracht werden können solle jedoch eine Halterung für eine kleine Vase an der Urnennische der Urnenwand.